

Vier Pfoten in der Jugendhilfestation – Therapiebegleithund Tuula stellt sich vor



Ich bin Tuula, eine zweieinhalbjährige Labrador- Retriever- Mischlingshündin. Ab und an trifft man mich in der Jugendhilfestation Otterndorf. Dort fühle ich mich sehr wohl. Von den Kolleginnen dort hole ich mir gerne Streicheleinheiten ab. Seit Mai 2024 sind Silke Thamm und ich ein Therapiebegleithundteam. Im Lernzentrum Mensch & Hund in Misselwarden haben wir bei Marlies Stapper und Ulrike Biermann eine fundierte Ausbildung absolviert. Die Inhalte der Ausbildung waren sehr vielfältig. Einige Schwerpunkte sind hier benannt:

- Aufbau/ Intensivierung der Beziehung zwischen Mensch und Hund
- Das Mensch- Hund Team im therapeutischen/pädagogischen Einsatzbereich, Lenkung des Hundes gezielt/beiläufig/mental
- Planung, Durchführung und Reflexion des therapeutischen und pädagogischen Einsatzes, im Einzelkontakt und in der Gruppe
- Eigenschaften, Talente und Begabungen des Hundes erkennen und in die gesamte Arbeit integrieren
- Wirkfaktoren, Möglichkeiten und Grenzen tiergestützter Interventionen und viele weitere Schwerpunkte

Ich habe gelernt mit meiner Nase Gegenstände zu würfeln, ein Glücksrad mit der Pfote zu drehen und vieles mehr. Damit wir (Silke und ich) mit Kindern, Jugendlichen und auch mit einer Familie arbeiten können, haben wir Übungsstunden mit einer Familie in der Jugendhilfestation gemacht. Das hat mir sehr viel Freude bereitet. Ab und an gab es auch ein Leckerli für mich. So macht arbeiten Spaß. Kurze Arbeitseinheiten habe ich während der Ausbildung in einer Grundschule und auch in einer Kindertagesstätte gelernt. Ich werde nun gemeinsam mit Silke in der Jugendhilfestation Otterndorf verschiedene Angebote in Kleingruppen oder auch mit einzelnen Personen anbieten. Ich freue mich darauf sehr.

Ich wünsche Euch allen einen schönen Sommer. Tuula